

Ausschuss für Sport und Kultur am 15.05.2007

TOP 6 Zuschüsse an Verbände und Vereine für den Sportstättenbau

Antragsteller: Segelkameradschaft Wümmen e.V.

Maßnahme: Neubau eines Schulungsgebäudes

Begründung: Seit der Vereinsgründung im Jahre 1988 ist die Mitgliederzahl auf ca. 180 Personen angestiegen. Die Segelkameradschaft betreibt seitdem aktive Segelausbildung. Neben den Kursen zur Erlangung des „DSV-Jüngstenscheins“ und des „A-Scheins“ kamen die Kurse zur Erlangung der amtlichen Sportboot-Führerscheine „Binnen“ und „See“ sowie Surf- und Katamaran-Kurse hinzu.

Die Sommerzeit ist neben der praktischen Segelausbildung mit vielfältigen anderen Aktivitäten ausgefüllt. Aus diesem Grunde musste die Vermittlung der Segel-Theorie in den Winter verschoben werden. Die Schulungen wurden bisher dezentral in verschiedenen Räumlichkeiten Rotenburgs durchgeführt. Die notwendigen Unterrichtsmedien sind so unterschiedlich wie die Räumlichkeiten, der fehlende Bezug zum Material im Bootshaus ist oft hinderlich. Um nicht zuletzt auch bei der praktischen Ausbildung ab Februar warme Räumlichkeiten zu haben, war der Bau eines Schulungsgebäudes unumgänglich.

Das Bauvorhaben wurde bereits im Oktober 2005 abgeschlossen. Das Gebäude befindet sich auf dem Gelände der Stadt Rotenburg an der Bremer Straße. Der dem Verein überlassenen Geländeanteil ist ca.1200 m² groß und 2 m hoch umfriedet. Das bestehende Bootshaus befindet sich in der Mitte dieser Umfriedung. Das Schulungsgebäude liegt in ca. 11 m Abstand östlich neben diesem Gebäude innerhalb der Umfriedung.

Finanzierung	Nachgewiesene Gesamtkosten der Maßnahme	<u>48.000,00 €</u>
	Stadt Rotenburg (Wümmen)	5.000,00 €
	Kreissportbund	4.400,00 €
	Landkreis Rotenburg (Wümmen)	9.600,00 €
	Eigenleistung	14.000,00 €
	Eigenmittel	15.000,00 €
	Gem. Verwaltungshandreichungen anzuerkennen	48.000,00 €
	Mögliche Gesamtförderung	9.600,00 €
	1. Rate 2007	4.800,00 €
	2. Rate 2008	4.800,00 €

Beschlussvorschlag: Die Segelkameradschaft Wümmen e.V. erhält als 1. Rate für den Neubau eines Schulungsgebäudes einen Zuschuss in Höhe von 4.800,00 €

